

Perspektiven für eine wertschätzende Pädagogik: Maria Montessori

Maria Montessori entwickelte eine Pädagogik, die lange geltende Vorstellungen in Frage stellte und neue Prioritäten setzte: Achtung vor der Person, deren Selbstbestimmung und das Bewusstsein der Verantwortung für die Welt. Sie förderte ein wertschätzendes Menschenbild und eine besondere Sichtweise auf das Kind: für neue Einsichten und Perspektiven im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in Tageseinrichtungen und Schulen. Nach wie vor bieten die Erkenntnisse von Maria Montessori Inspirationen, sich mit dem persönlichen Selbstverständnis als Pädagogin und Pädagoge auseinanderzusetzen.

Der Förderverein des Erzbischöflichen Berufskollegs Köln e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der Deutschen Montessori-Vereinigung e.V. Lehrgänge zum Erwerb des nationalen Montessori-Diploms an. Die Deutsche Montessori-Vereinigung e.V. ist der Association-Montessori-Internationale (AMI) angeschlossen.

Das Montessori-Diplom befähigt zur Arbeit in Montessori-Kinderhäusern und -Schulen.



Anmeldung und Beginn

In die Lehrgänge werden vornehmlich Erzieher*innen und Lehrer*innen aufgenommen. Im Einzelfall können auch Interessenten mit anderen beruflichen Voraussetzungen zugelassen werden.

Vormerkungen für den nächsten Lehrgang sind jederzeit möglich. Den Termin für den Beginn entnehmen Sie bitte der Internetseite ebk-koeln.de. Dort können Sie sich auch das Bewerbungsformular herunterladen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Elisabeth Rehbach
Telefon 0 22 07 15 66
Am Zimmerberg 8
51515 Kürten-Biesfeld
hperhabach@googlemail.com

Förderverein des Erzbischöflichen Berufskollegs Köln e.V.

Berrenrather Straße 121
50937 Köln
Telefon 0221 33 77 18-0
Fax 0221 33 77 18-99
sekretariat@ebk-koeln.de
ebk-koeln.de

Wir investieren in Bildung.



Förderverein

des Erzbischöflichen Berufskollegs Köln e.V.



»Hilf mir,
es selbst zu tun«

Maria Montessori

Montessori Diplom- lehrgang

Theorie und Praxis der
Montessori-Pädagogik

© kup design 2. Aufl. 11/2021 | Motive: AdobeStock

Wir investieren in Bildung.



Das Kind wird geboren
mit dem Drang zu lernen
und zu wachsen.

Sein spontanes Bedürfnis,
sich aktiv mit der Umwelt
auseinander zu setzen,
führt zu Erkenntnisprozessen,
die seine Persönlichkeit bilden.

Es erlebt sein Wachstum
mit großer Freude, braucht
einfühlsame Erwachsene
und eine anregungsreiche
Umgebung.

Maria Montessori

Montessori Diplom- lehrgang

Theorie und Praxis der
Montessori-Pädagogik

Ziel der Lehrgänge

Montessori-Diplomlehrgänge führen die Teilnehmer*innen in die Theorie und die Praxis der Montessori-Pädagogik ein. Sie stellen eine umfassende, berufsbegleitende Zusatzausbildung zu einer entsprechenden pädagogischen Grundausbildung dar.

Inhalte

Jeder Montessori-Diplomlehrgang umfasst die Bereiche:

- Theorie der Montessori-Pädagogik
- Übungen des täglichen Lebens
- Sinnesmaterial
- Sprache
- Mathematik
- Geometrie
- Kosmische Erziehung

Außerdem:

- Mindestens 12 Hospitationen in Montessori-Kinderhäusern und -Schulen
- Schriftliche Hausarbeiten zu den einzelnen Teilbereichen

Die Lehrgänge zeichnen sich durch kontrollierte und anspruchsvolle Standards aus und werden von qualifizierten und zugelassenen Dozenten der Deutschen Montessori-Vereinigung e.V. durchgeführt.

Dauer und Organisation

Die Lehrgänge erstrecken sich über einen Zeitraum von 18 – 24 Monaten. Die Unterrichtsveranstaltungen finden nur während des Schuljahres und in der Regel einmal wöchentlich abends oder an einem Wochenende (Freitagabend und Samstag) statt. Die Lehrgänge enden mit zwei vierstündigen schriftlichen Prüfungen in Theorie und Praxis und einer einstündigen mündlichen Prüfung. Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen das Diplom der Deutschen Montessori-Vereinigung e.V.

Kosten

Einschließlich der Materialbücher und der Prüfungsgebühren betragen die Kosten für den Lehrgang z. Zt. 1.475,- €, die in zwei Raten zu entrichten sind. Bei vorzeitigem Abbruch der Teilnahme können geleistete Zahlungen nicht zurückerstattet werden. Zusätzlich sind von den Teilnehmer*innen die Fahrtkosten aufzubringen.

Für eine mögliche Förderung siehe: www.bildungsscheck.nrw.de, Rubrik Bildungsscheck/Weiterbildungsanbieter